

Ressort: Politik

Merkel schließt weitere Sanktionen gegen Russland nicht aus

Brüssel, 27.06.2014, 18:53 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel hat weitere Sanktionen der Europäischen Union gegen Russland nicht ausgeschlossen. Sollte es zu einer weiteren Destabilisierung der Lage in der Ukraine kommen, könne es zu weiteren Maßnahmen kommen, erklärte die Bundeskanzlerin am Freitag nach dem EU-Gipfel in Brüssel.

Ob die dritte Stufe von Sanktionen, die Strafmaßnahmen im Bereich der Wirtschaft vorsieht, verhängt werden könnte, ließ Merkel jedoch offen: "Wir haben nichts spezifiziert, es können Sanktionen dieser und jener Stufe sein." Zuvor hatte die EU Russland ein Ultimatum bis zum kommenden Montag gestellt. Bis dahin müsse Moskau unter anderem "substanzielle Verhandlungen" über den Friedensplan vom Präsidenten der Ukraine, Petro Poroschenko, führen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36912/merkel-schliesst-weitere-sanktionen-gegen-russland-nicht-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619